



In der ethnografischen Studie geht es aus einer professionstheoretisch-praxeologischen Perspektive um die Frage, wie Alltag in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege gestaltet wird und welche professionellen Leistungen hierbei erbracht werden. Auf der Grundlage von teilnehmenden Beobachtungen werden Praxislogiken in den Settings der Kindertagesbetreuung nachgezeichnet und damit ein Verständnis für spezifische, unterschiedliche wie vergleichbare Phänomene der Betreuungspraxis herausgearbeitet.

Gabriel Schoyerer / Carola Frank /  
Margarete Jooß-Weinbach /  
Steffen Loick Molina

**Professionelle Praktiken**

Ethnografische Studien zum  
pädagogischen Alltag in  
Kindertageseinrichtungen und  
Kindertagespflege

Reihe: Kindheitspädagogische Beiträge

2020, 278 Seiten

broschiert, € 34,95

ISBN 978-3-7799-6148-2

Auch als  erhältlich

**Aus dem Inhalt:**

**Theoretische Zugänge und Forschungsansatz**

*Professionalität als organisationale Praxis:* Professionstheoretische Grundlegung und ihre Gegenstände; Praxis- und performativitätstheoretische Zugänge  
*Praxeologisierung von Professionalität:* Kindheitspädagogische Professionalität: Erwartungshorizont des Felds als professionelle Prämissen; Forschungsgegenstand und Forschungsfragen: Professionelles Handeln und die Logik seiner Praxis

*Ethnografie als Forschungsprogramm:* Fall und Feld; Datenerhebung und Datenauswertung im Forschungsprozess; Vergleich und Kontrastierung; Methodische Reflexionen

**Ergebnisse**

*Gruppenbezogene und kindzentrierte Praktiken in organisationalen Vollzügen:* Gruppenbezogene Praktiken; Kindzentrierte Praktiken; Partielle kindzentrierte Praktiken als Teil der Sicherung des gruppenbezogenen Vollzugs; Zusammenfassung

*Inszenierungsformen von Bildung:* Angebote; Gruppenkreise; Mahlzeiten; Weitere Alltagssituationen; Zusammenfassung

*Zuständigkeitspraktiken: Personen – Zeiten – Räume:* Zuständigkeitspraktiken im Team; Zuständigkeitspraktiken im zeitlichen Vollzugsgeschehen; Zuständigkeitspraktiken im multiörtlichen Raumgefüge; Zusammenfassung  
*Abgrenzung und Integration von Öffentlichem und Privatem in der Kindertagespflege:* Abgrenzung und Sicherung des privaten Rahmens; Integration von Öffentlichem und Privatem; Zusammenfassung

*Die Praxis von Professionalität in Kindertagesbetreuung:* Das einzelne Kind in der Gruppe und Praktiken professioneller Ordnungen; Bildung als pädagogisches Leitmotiv und ihre professionelle Inszenierung; Zuständigkeiten und ihre Realisation im organisationalen Kontext; Familienähnlichkeit und Praktiken der Grenzziehung; Ertrag und Fazit

**Anhang – Fallporträts**



**Bestellcoupon**

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

Expl. Gabriel Schoyerer / Carola Frank /  
Margarete Jooß-Weinbach / Steffen Loick Molina  
**Professionelle Praktiken**  
€ 34,95; ISBN 978-3-7799-6148-2

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....  
.....

E-Mail: .....

**X** .....

Datum/Unterschrift

**Mit Beiträgen von:**

Gabriel Schoyerer, Prof. Dr., Professor für Pädagogik mit Schwerpunkt Pädagogik der Kindheit an der Fakultät für Soziale Arbeit an der Katholischen Stiftungshochschule München und wissenschaftlicher Referent am Deutschen Jugendinstitut e. V. München bis Dezember 2017. Schwerpunkte in Lehre und Forschung: Kindheitspädagogik und Profession, Erziehung und Bildung im Feld der Kindertagesbetreuung sowie Ethnografie und qualitativ-rekonstruktive Sozialforschung.

Carola Frank, M. A., wissenschaftliche Referentin am Deutschen Jugendinstitut e. V. München. Schwerpunkte der Forschung: Kindheitsforschung und Frühpädagogik, Erziehung und Bildung im Feld der Kindertagesbetreuung, praxistheoretische Zugänge, Ethnografie, qualitativ-rekonstruktive Sozialforschung.

Margarete Jooß-Weinbach, Dr., Professor für Soziale Arbeit mit Schwerpunkt Kindheitspädagogik an der IUBH München und wissenschaftliche Referentin am Deutschen Jugendinstitut e. V. München bis September 2018. Schwerpunkte in Lehre und Forschung: Kindheitsforschung und Frühpädagogik, Erziehung und Bildung im Feld der Kindertagesbetreuung, Professionstheorie, Ethnografie, qualitativ-rekonstruktive Sozialforschung.

Steffen Loick Molina, M. A., wissenschaftlicher Referent am Deutschen Jugendinstitut e. V. München. Schwerpunkte der Forschung: Soziologie des Körpers und der Kindheit, Gender- und Queer-Theorien, praxis- und diskurstheoretische Zugänge, Ethnografie, qualitativ-rekonstruktive Sozialforschung.

 **Bitte richten Sie Ihre Bestellung an**  
Beltz Medienservice  
Postfach 100565  
69445 Weinheim  
Tel. +49 (0)6201/6007-330  
Fax: +49 (0)6201/6007-331  
E-Mail: medienservice@beltz.de  
Internet: www.juventa.de